

Sieh nur wie die Sterne leuchten!

eine Story zu Johnny the homicidal maniac!^^

Von Anacotic

Kapitel 6: Verrat!

Sonnenstrahlen schienen durch das, mit Brettern vernagelten Fenster, direkt auf den selig schlafenden Johnny, der immer noch in seinem zerwühlten Bett lag. Langsam wachte dieser auf, doch drehte sich ohne jede Hektik wieder um...na toll! Jetzt war er einmal wach und konnte nicht mehr weiter schlafen! Das war jetzt natürlich sehr blöd, aber aufstehen wollte er trotzdem noch nicht, warum auch?!

(erinnert mich irgendwie an mich! xD)

Wohlig streckte er sich und gähnte laut...was für ein schöner Tag.

Nach ungefähr einer Stunde, beschloss er doch aufzustehen, denn sein Magenknurren machte ihn noch wahnsinnig!

Johnny watschelte in die Küche, machte sich Toast und Kaffee und ging anschließend ins Wohnzimmer.

Als er den Fernseher anschaltete musste er grinsen, als in den Morgen Nachrichten etwas von 12 Toten in einer U-Bahn berichtet wurde.

Konnte dieser Tag denn noch besser werden?

Klopfen an der Tür unterbrach seine Gedanken...Klopfen? Er hatte doch eine Klingel!? Muss wahrscheinlich was ernstes sein!

Oder nur Einbildung...? Nein! Da hatte wirklich jemand angeklopft!

In seiner Eile stieß er seinen Kaffee um, doch kümmerte ihn das nicht. Vielleicht war es ja

Devi?

Er riss die Tür auf und schaute in mehrere Männer Gesichter, die ihn ernst ansahen. Alle hatten weiße Uniformen an und einige einen Koffer in der Hand.

Johnny wusste nicht wer diese Typen waren, wo sie her kamen und was sie eigentlich hier wollten, aber er wusste das sie nichts gutes bringen würden!

„Sind Sie Johnny C.“ fragte einer von ihnen streng und trat hervor.

„...ähm...ja, bin ich! Aber was wollen...“

„Mitnehmen, Männer!!“

Blitzschnell schossen drei weitere Typen hervor und krallten sich, den von nichts ahnenden Johnny, den sie anschließend zu Boden drückten.

Was zum Teufel ging hier vor?

Was wollten diese Männer von ihm?

Er hatte keine Chance sich zu wehren, denn er hatte keine Waffen, mit dem er sich hätte verteidigen können und außerdem waren es gleich drei mit dem er es aufnehmen müsste.

Einer der Typen packte ihm am Kopf und presste ihn fest auf dem Boden, so dass er sich nun gar nicht bewegen konnte.

Sein Herz schlug ihm bis zum Hals und Panik machte sich in ihm breit, bis wiederum einer ihm eine Zwangsjacke anlegte.

„...HEY! WAS SOLL DER SCHEIß!? LASST MICH LOS!!! ARGHH!!“

Der Größte der drei Typen trat näher und packte Johnny am Kragen nach oben.

„Hör zu, Bürschchen! Wir machen hier bloß unseren Job und beseitigen solch Menschenverachtendes Ungeziefer wie dich ! Also halt den Rand, oder es setzt was! Du wirst schon früh genug erfahren was hier los ist!“ er ließ den Jüngeren auf den Boden zurück fallen und wand sich zu seinen Leuten.

„Durchsucht alle Räume! Das Mädels meinte im Keller wären welche! Wenn ihr was finden solltet, bringt alles nach oben und beschlagnahmt es!!“

„Was...? Welches Mädels?? Was ist hier los?“ fragte Johnny etwas verloren und blickte nach oben.

Der Tag hatte doch so gut angefangen! Warum musste ihm sein Schicksal immer alles kaputt machen?! Das war nicht gerecht!

Nach knapp 10 Minuten kamen einige der nach unten gegangenen wieder nach oben, sahen aber recht verstört aus.

„Sir!! ...Da unten im Keller...sind Menschen!! Einige sind sogar noch am leben...und...und zahlreiche Vollterinstrumente!! Es ist der Wahnsinn!!!“

„Gut gemacht! Bringen sie alles und jeden nach oben!“ wieder beugte sich der Größere zu Johnny nach unten. „...Volltreffer! Du kommst jetzt mit! Wir haben für dich schon ein schönes Plätzchen in der Psychiatrie frei gemacht.“

Sein Herz machte abermals einen Sprung, wurde am Kragen gepackt und nach draußen geschliffen.

Er war so geschockt, das er sich nicht dazu äußerte...er war sprachlos.

Als ihn der Typ in den hinteren Teil eines klein Transporters warf, wurde ihm erst jetzt bewusst was geschehen war.

Der Innenraum war von oben bis unten gepolstert, denn als er zu Seite fiel tat es nicht weh.

Sein Atem wurde schneller und er flüsterte immer wieder unverständliche Dinge vor sich hin.

Der stämmige Typ, der ihn hier rein gesperrt hatte, setzte sich ans Steuer des Wagens und sah locker nach hinten.

„Hey! Junge, geht's dir auch gut?“

„...nein...das können sich nicht mit mir machen...! Warum?...“

„Beruhig dich mal wieder! Sei froh das dich die Bullen nicht beschnappt haben, die hätten dich bei solchen Beweißen sofort auf den Elektrischen Stuhl gesetzt und fertig! In der Klappe bekommst du ein nettes weiches Zimmer und geregelte Mahlzeiten. Also! Was gibt's da noch zu meckern?“ lachend drehte er sich wieder um und bemerkte Johnnys wütenden Gesichtsausdruck gar nicht.

Doch er beruhigte sich wieder und dachte nach.

Woher wussten die überhaupt von ihm, seinen erweiterten Keller und seiner vorliebe Menschen zu töten?

Alle die davon wussten hatte es umgebracht! Nein! Eine Person nicht!! Nein!

Das konnte nicht sein...?!

„Lasst mich hier raus!! Nehmt mich nicht mit!! Ich hab nichts getan!“(<.< wer es glaubt!)

Der Mann der den Motor an ließ und Verstärkung benachrichtigte, drehte sich wieder zu ihm um und grinste.

„Das muss ich mir jeden Tag anhören! Lass dir mal was anderes einfallen und außerdem, wer sollte DICH den vermissen?

Ihr Sadisten seit alle gleich!“

Als sich Johnny dies überdachte, schwieg er und ihm wurde übel. Es war wahr, er hatte niemanden auf dieser Gott verdammten Welt! Niemand der ihn vermissen würde!!

„Woher wusstet ihr von mir?“

„Hm...es gab da so ein nettes Mädchen, was uns gesagt hatte, das sich hier ein Serienkiller haust, der nicht ganz la la in der Birne ist! Sie war uns wirkliche eine Große Hilfe!

Solche Irren wie dich findet man relativ selten und du bist dieses Jahr unser größter Fang! Hehehe! Sei froh darüber und sieh dich doch einmal an, du bist noch zu jung um zu sterben, auch wenn du niemanden haben solltest. Man kann noch alles ändern!“

Im hinteren und abgesicherten Teil des Transporter, fing Johnny an zu weinen...nicht etwa aus Trauer...sondern aus Wut!

Hass machte sich in ihm breit und durchströmte ihn wie nie zu vor.

Wieder setzte der Mann an:

„Sag mir nur einen...Warum tötetest du Unschuldige?“

Der Angesprochene zuckte heftig zusammen und sah wütend auf.

„UNSCHULDIG? All diese Idioten sind Sadisten! Leuten den es Spaß macht Menschen zu toten und zu quälen und kein Respekt vor einem Leben haben! Und...“

„Bist du nicht genauso?“

Johnny stockte der Atem und riss die Augen auf.

„Das ist nicht wahr!! Mich kann man nicht mit DEHNEN vergleichen!!!“ er schrie sich die Kehle aus dem Leib und sprang mit aller kraft gegen das Trenngitter.

„Beruhig dich! *krrr* Willson? Geben Sie unseren Neuem ein Beruhigungsmittel, der dreht durch!!!“ sprach der Größere durch ein Mikrophon und auch kurz darauf kam einer der Männer zu ihm hereingeplatzt und hielt ihn fest.

So schnell wie ihm eine Spritze in den Arm gedrückt wurde, konnte er gar nicht gucken, doch es war zu spät um sich noch irgendwie zu wehren.

Mann! Wirkte das Zeug schnell...bald darauf sank er zu Boden und schloss geschwächt die Augen.

Wahh!

Fertig!

Irgendwie kommt mir dieses Kapi gar nicht so spannend vor!

Ka wieso!

xD

Aber immer hin, was! ^ _____ ^

BYE!!